



3D-Desktop-Drucker mit Dual-Düsen, Drive-Belt für 24/7-Druck und integrierter Kamera

© Studio Miko

Heimerle + Meule bietet mit dem FilaPrintM einen einzigartigen 3D-Desktop-Drucker an, mit dem unter anderem Eldy Plus®-Filamente ab sofort in allen Farbvarianten gedruckt werden können. Dabei bietet das Material alle Vorzüge, die bereits von der Bearbeitung durch Fräsen bekannt sind. Die integrierte Kamera ermöglicht eine ortsunabhängige Überwachung des Druckvorganges, der innovative Drive-Belt garantiert einen nahezu pausenlosen Druckvorgang und neuartige Dual-Düsen erlauben die Fertigung von Kunststoffprothesen mit Zähnen in einem Druck. „Unsere Kunden bestätigen die hohe Effizienz des FilaPrintM, der für sie eine große Entlastung im Laboralltag darstellt“, so Detlef Schröder, Bereichsleiter Dental von Heimerle + Meule.

Außerdem glänzt der 3D-Desktop-Drucker mit seiner Vielseitigkeit: Modelle, Bohrschablonen, Funktionslöffel und flexible Schienen lassen sich ebenso drucken wie Langzeitprovisorien, Prothesenbasen, Zahnkränze und Flexprothesen.

Heimerle + Meule GmbH • www.heimerle-meule.com

Zirkon made in Germany

Hochwertiges Material ist in der Dentalbranche essenziell, um den Ansprüchen von Patienten zu genügen. Aber auch die Herkunft der verwendeten Materialien gerät im Zeichen von Nachhaltigkeit und Transparenz immer mehr in den Fokus. Das Augsburgs Health-Care-Unternehmen MINDFAB geht hier mit einer weiteren Innovation voran und bietet seinen Kunden Zirkon made in Germany.

Im One-Stop-Shop mindfab.com können Dentallabore und Zahntechniker hochwertiges Zirkon in verschiedenen Ausprägungen rund um die Uhr bestellen. Für die verschiedensten Anwendungsfälle gibt es die CAD/CAM-Fräshohlringe der MINDFAB Eigenmarke neben Zirkon auch in Titan, Kobalt-Chrom und Kunststoff.

Alle Zirkone wurden, wie der Großteil der in Europa verwendeten medizinischen Verbrauchsmaterialien, ursprünglich in China produziert. Stück für Stück wurde dies nun umgestellt und die Produktion nach Deutschland geholt. Eine Ausnahme bildet aktuell noch das Zirkon FAB Zirconia 3D, das aus Kapazitätsgründen erst ab August 2023 in Deutschland hergestellt werden kann.

MINDFAB GmbH • mindfab.com



Die Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller/Anbieter und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Effektives Polieren, natürlicher Glanz



NexxZr Shine ist ein zweistufiges Diamant-Poliersystem zur effektiven Politur dentaler Keramiken: z. B. Zirkoniumoxid, Aluminiumoxid, Lithiumdisilikat oder Glaskeramik. Die dimensionsstabilen, diamantdurchsetzten Gummipolierer überzeugen durch ihre einfache und effiziente Anwendung. Zusätzlich bieten sie eine lange Standzeit und ein natürlich wirkendes Glanzergebnis. NexxZr Shine erzeugt sowohl bei monolithischen, verblendeten als auch teilverblendeten Restaurationen eine homogene Oberfläche. Zur optimalen Politur der unterschiedlichen Strukturen und Oberflächen stehen drei abgestimmte Formen zur Verfügung: Twist 17, Turn 18 und Tip 5. Die Formen sind in den Körnungen smooth (Stufe 1, Vorpholitur) und gloss (Stufe 2, Hochglanzpolitur) erhältlich.

Ergänzt wird das Sortiment durch die universell einsetzbare Diamantpolierpaste NexxZr Shine Paste. Diese entfernt Mikrokratzer und hinterlässt eine spiegelglatte Hochglanzoberfläche.

Infos zum Unternehmen



Sagemax • www.sagemax.com

Zwei neue Add-ons zur CAD-Software Sheraeasy-model

Mit der CAD-Software Sheraeasy-model lassen sich mit wenigen Klicks einfach und schnell exzellente Modelle für den 3D-Druck designen. Nun bringt Shera zwei neue Add-ons auf den Markt: die Anwendung „One Click“ und die Anwendung für KFO-Modelle.

Mit dem Add-on „One Click“ wird das Modell-design noch schneller und einfacher. Scandaten einladen, Patienten anlegen, Druckresin und Modellart auswählen, Ober- oder Unterkiefer definieren, und dann braucht es nur einen Klick, damit das Programm automatisch das optimale Design für Situ-, Gegenbiss- und Kontrollmodelle erstellt. Das sowieso schon schnelle Handling mit Sheraeasy-model ist durch das Add-on „One-Click“ konkurrenzlos schnell und noch einfacher geworden.

Das neue Add-on für KFO-Sockel vereinfacht das Design parametrischer Modellsöckel für die Kieferorthopädie. An die designten Modelle fügt die Software neben dem KFO-Sockel auf Wunsch außerdem automatisch die Halterungen für die Verbindler bei KFO-Sockelschalen nach Dr. Hinz an.



SHERA

Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG

www.shera.de



**KATANA™ ZIRCONIA,
DER WEG ZUR
PERFEKTION.**

Wer Multi-Layered-Zirkonoxid selbst entwickelt hat, weiß, worauf es dabei ankommt: Stabilität. Präzision. Und Farbsicherheit.

Infos zum Unternehmen



Neue Kampagne zum Jubiläum

KATANA™ Zirconia Multi-Layered von Kuraray Noritake gilt als Pionier unter den mehrschichtigen Zirkonoxiden. Pünktlich zum 10-jährigen Jubiläum startet das japanische Unternehmen jetzt die Kampagne „Der Weg zur Perfektion“. Seit der Einführung im Jahr 2013 hat KATANA™ Zirconia Multi-Layered die Zahntechnik revolutioniert: Das innovative Zirkonoxid ist das Ergebnis jahrelanger Forschung sowie Entwicklung und ist zum Symbol für japanische Perfektion geworden. Der Kampagnentitel unterstreicht das Bewusstsein für die Philosophie des ständigen Verbesserns von KATANA™ Zirconia Multi-Layered – von der Festigkeit und Farbsicherheit bis zur Ästhetik und Transluzenz. Zwei prägnante Kampagnenmotive symbolisieren dabei die Meisterhaftigkeit der japanischen Kultur. Der Bogenschütze steht für die Verinnerlichung höchster Konzentration und Präzision; Eigenschaften, die auch für KATANA™ Zirconia gelten. Der Kimono als hochwertigste Form japanischer Frauenkleidung mit einem mehrlagigen Aufbau kommuniziert höchste Qualität und ist durch die ausbalancierte Mehrschichtigkeit die ideale Analogie zu KATANA™ Zirconia Multi-Layered. Im Jahr 2023 feiert KATANA™ Zirconia Multi-Layered 10-jähriges Jubiläum. Mit Hingabe und Ausdauer konnte das Zirkonoxid kontinuierlich verbessert werden und steht für Ästhetik und Einfachheit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit, Verlässlichkeit und Ausdauer – eben typisch japanisch. Heute sind die Zirkonoxide der KATANA™ Zirconia Multi-Layered-Familie weltweit beliebt für hervorragende Farbsicherheit und kraftvolle Leistung.

Kuraray Europe GmbH • www.kuraraynoritake.eu

Spangenboxen aus **recyceltem** Kunststoff als Labor-Visitenkarte

Auf den ersten Blick ist es nur eine Box zum praktischen, hygienischen Transportieren und Aufbewahren von Zahnspangen, Prothesen, Alignern, Aufbisschienen und kieferorthopädischen Apparaturen. Aber die Spangenboxen des KFO-Händlers Orthobasics sind viel mehr: Sie sind eine Visitenkarte, zeigen Wertschätzung und transportieren nicht nur die eigene Kompetenz, sondern auch viel Engagement. „Die Box Typ 1 sowie Typ 3 ist unsere Green Line – hergestellt aus 100 Prozent recyceltem Kunststoff. Der ist stabil, lebensmittelecht und stoßfest. Die Ösen ermöglichen das Befestigen eines Umhängebandes. Diese Boxen sind in mehr als 20 Farben erhältlich. Wer 800 Stück bestellt, kann sogar frei aus allen Pantone-Farben wählen“, so Dr. Niels Karberg, Geschäftsführer beim KFO-Spezialhändler Orthobasics.

Abhängig von der Bestellmenge sind die Green Line Spangenboxen bereits ab 0,59 Euro erhältlich – bei größeren Mengen lohnt sich die Nachfrage nach einem Individualpreis. Mehr Details über Orthobasics, die Produkt- und Serviceleistungen sowie aktuelle Angebote gibt es rund um die Uhr unter www.orthobasics.de



Orthobasics GmbH & Co. KG • www.orthobasics.de



Jetzt finanzielle Freiräume schaffen

Factoring ist eine Finanzdienstleistung, die Dentallaboren entscheidende Vorteile verschafft. Eine Forderungsfinanzierung ermöglicht sofortige Liquidität und einen flexiblen Finanzierungsspielraum – ob für geplante Investitionen, um Verbindlichkeiten abzubauen oder um Kunden ein großzügiges Zahlungsziel zu gewähren, ohne dass diese selbst in Vorleistung gehen müssen. Als erstes Unternehmen am Markt, das bereits seit 1983 Factoring für Dentallabore anbietet, verfügt die LVG sowohl über das feine Gespür für sensible Kundenbeziehungen als auch über die Kompetenz eines finanzstarken Partners. Werner Hörmann,

Geschäftsführer der LVG Labor-Verrechnungs-Gesellschaft Stuttgart, betont: „Eine zuverlässige Finanzierung der laufenden Forderungen und Außenstände bietet unseren Partnern Sicherheit und die finanziellen Freiräume, die sie benötigen.“ Das „Rundum-sorglos-Paket“ der LVG kann nun unverbindlich sechs Monate lang getestet werden.

[L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH](http://www.lvg.de)
www.lvg.de

Effiziente Technologien für Dentallabore

Durch die zunehmende Digitalisierung von Herstellungs- und Produktionsprozessen in der Dentalwelt hat das französische Unternehmen UGIN DENTAIRE neue Produkte auf den Markt gebracht, die den veränderten Bedürfnissen von Zahnärzten und Zahntechnikern gerecht werden. Während man dem Kerngeschäft Wärmebehandlung treu geblieben ist, wurden neue leistungsstarke Maschinen wie die Zirkonoxid-Sinteröfen e.ON sinter fast und e.ON sinter fast + entwickelt. Beide bilden eine benutzereffiziente Kombination aus Technologie und Zuverlässigkeit.

Gleichzeitig erfordert die zunehmende Technisierung gut geschultes Personal. Um eine spezifischere Vorbereitung der Bediener und des zahnärztlichen Personals zu gewährleisten, hat UGIN DENTAIRE seinen Kundendienst durch Schulungen erweitert. Mit der Erfahrung aus über 40 Jahren Marktpräsenz ist UGIN DENTAIRE bestrebt, Dentallaboren auf der ganzen Welt effiziente Lösungen anzubieten, welche die neuesten Technologien einbeziehen und so einen zuverlässigen Arbeitsablauf garantieren.

[UGIN DENTAIRE](http://www.ugindentaire.fr) • www.ugindentaire.fr



Neu: Artikulator CA 3.0 LARGE



Der Artikulator CA 3.0 LARGE ist eine 10 mm höhere Variante des CA 3.0. Zusammen mit dem Candulor „Plattensystem für Splitex®“ und „Zentrierschlüssel kompatibel mit Splitex®“ lässt sich der CA 3.0 LARGE mit der angepassten Bauhöhe von 126 mm mit den Artex® Artikulatoren der Carbon-Baureihe von Amann Girschbach gleichschalten. Die Artikulatorserie CA 3.0 besticht durch ihre Einfachheit. Sie ist durch das handliche Design geprägt und gleichzeitig leicht und robust. Die Artikulatoren sind gleichermaßen für die abnehmbare wie auch für die festsitzende Prothetik geeignet. Das Besondere an den Artikulatoren CA 3.0 und CA 3.0 LARGE von Candulor ist der Doppelkonus, der die Form des Kiefergelenkkopfes simuliert. Dadurch werden unphysiologische, geradlinige Bewegungsmuster bei lateralen und transversalen Bewegungsabläufen vermieden. Es werden die natürlichen dreidimensionalen Bewegungen wie die Lateral- und Bennettbewegung der natürlichen Kaubewegung des Patienten kopiert. Die Versorgung des Patienten wird vor übermäßigem Einschleifen bzw. Nacharbeiten geschützt. Funktionelle, ästhetische Arbeiten können eindeutiger kreiert werden. Ein herausstechendes Feature ist die saubere und korrosionsfreie Split-Cast-Oberfläche mit eingearbeitetem Magnet.

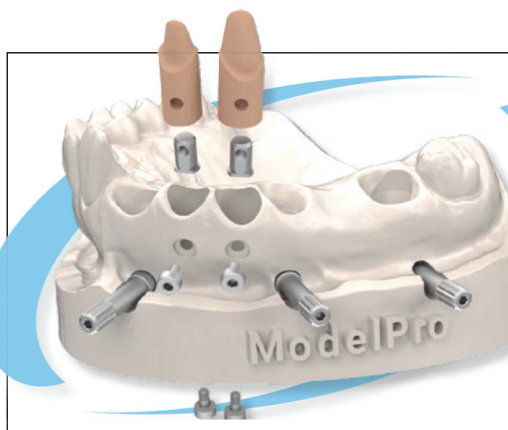
Höhe: 160 mm • Breite: 145 mm • Gewicht: 735 g • Innenbauhöhe: 126 mm • Tiefe: 160 mm • Bonwill-Dreieck: 110 mm • Balkwill-Winkel: 25° • Retrusionsbahn: 1,5 mm • Immediate Side Shift-Anschlag: 0 – 2,5 mm fix • Gelenkbahnneigung von 0°– 60° einstellbar • Inzisalteller: 15° • Material: eloxiertes Aluminium

TECHNISCHE DATEN

Splitex® und Artex® sind eingetragene Marken der Amann Girschbach GmbH, 75177 Pforzheim, DE

CANDULOR AG • www.candulor.com

Über das digitale Analog zum 3D-Druck



Durch das innovative Design des IPD Digital Analog wird die exakte Positionierung eines Digital-Analogs über zwei Fixierungsschrauben in einem 3D-Druckmodell ermöglicht. Je eine seitlich und eine von unten in dem 3D-Druckmodell positionierte Fixierungsschraube sorgt dafür, dass das Analog in der richtigen Position sitzt.

Damit der Zahntechniker die Auflösung seines 3D-Druckers überprüfen kann, stellt IPD eine STL-Masterdatei zur Verfügung. Mit einem Validierungs-Pin kann die Anpassung auf dem gedruckten Kalibrierungsmaster auf einfache und schnelle Weise getestet werden. Der Kunde hat anschließend Zugang zu einer maßgeschneiderten CAD-Bibliothek mit optimier-

ten Parametern. Dies ermöglicht ein effizientes Arbeiten mit jedem 3D-Drucksystem.

Über die kostenlose IPD Software „ModelPro“ wird danach das 3D-Modell erstellt. Mit der Funktion „Scan-Abutment Replace“ kann der Wechsel der Scanbodies von Drittanbietern zum IPD Workflow erfolgen. Das „Stump Die 3D System“ gewährleistet darüber hinaus, dass abnehmbare Stümpfe im 3D-Modell genau wie die 3D-Analogs mit zwei Schrauben gefixt werden können. Somit wird die genaue Positionierung des Stumpfes in Bezug auf die Kontaktpunkte der benachbarten Zähne garantiert.

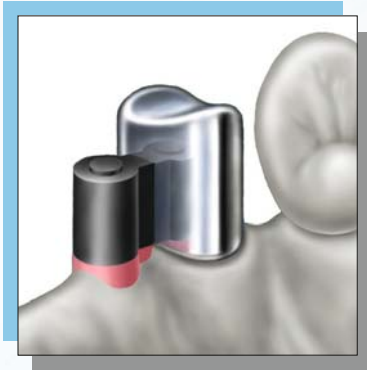
IPD Germany GmbH • www.ipd2004.com/de



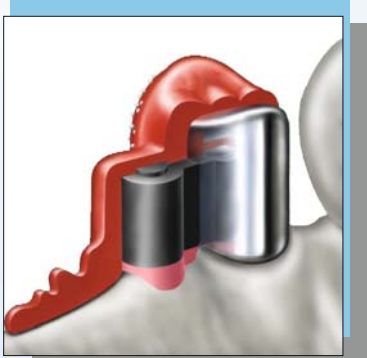
TK1 - einstellbare Friktion für Teleskopkronen

kein Bohren, kein Kleben, einfach nur schrauben - 100.000fach verarbeitet

- individuell ein- und nachstellbare Friktion
- einfache, minutenschnelle Einarbeitung
- keine Reklamation aufgrund verlorengangener Friktion
- auch als aktivierbares Kunststoffgeschiebe einsetzbar



platzieren



modellieren



Höhe 2,9 mm
Breite 2,7 mm



aktivieren

Auch als **STL-File** für
CAD/CAM-Technik verfügbar!

Jetzt CAD/CAM
Anwendungs-
video ansehe n:



Stempel

VERKAUF DES STARTERSETS NUR EINMAL PRO PRAXIS / LABOR

- Bitte senden Sie mir ein kostenloses TK1 Funktionsmuster
- Hiermit bestelle ich das TK1 Starter-Set zum Sonderpreis von 175€* bestehend aus:
 - 12 komplette Friktionselemente + Werkzeuge

* Nur einmal pro Labor/Praxis zzgl. ges. MwSt. / zzgl. Versandkosten.
Der Sonderpreis gilt nur bei Bestellung innerhalb Deutschlands.

per Fax an +49 (0)2331 8081-18

Weitere Informationen kostenlos unter 0800 880 4 880

cube Zahn der Zukunft® Ästhetik ohne Kompromisse.

aesthetic-line yellow-warm



Über 430 Zirkonoxid-Varianten für alle zahntechnischen Indikationen!
Zwei Ästhetik-Linien für alle ästhetischen Ansprüche! Hochleistungs-
keramiken von Europas größtem Hersteller von dentalem Zirkonoxid.



Die Qualitätsgarantie: »Made in Germany«